Zytglogge Verlag, Steinentorstrasse 11, 4010 Basel
Salome Ruf, Medienverantwortliche

10. August 2021

Vorankündigung / Pressemitteilung

Autorinnen-Frauenpower im Frauenjahr 2021

Therese Bichsel, Franziska Streun und Karoline Arn starten am 1. September mit ihren neuen Büchern über starke Frauen ihre gemeinsame Lesetour.

Die drei Zytglogge-Schriftstellerinnen Therese Bichsel, Franziska Streun und Karoline Arn gehen im Frauenjahr 2021 gemeinsam auf Lesetour. Sie starten am 1. September in Solothurn. Halt machen die drei Bernerinnen auch in Baar, Thun, Bern, Biel, Olten, Langnau, Zürich, Burgdorf und Basel; weitere Orte sind noch in Vorbereitung.

Auf der gemeinsamen Lesetour stellen die Autorinnen ihre neuen Werke «Anna Seilerin», «Die Baronin im Tresor» und «Die Entourage von Elisabeth de Meuron-von Tscharner» in den Mittelpunkt – und mit ihnen herausragende und mutige Frauenpersönlichkeiten aus verschiedenen Zeiten. Gern diskutieren sie untereinander und mit dem Publikum über Frauenbilder und Frauenleben gestern und heute.

«Besonders anlässlich des Frauenjahres 2021 erfüllt es mich mit Stolz, drei unserer Autorinnen mit ihren bereichernden literarischen Werken für eine Lesereise vereint zu sehen. Alle drei leisten mit ihren Büchern einen wertvollen Beitrag dazu, die Lebensgeschichte von unabhängigen und beeindruckenden Frauen an die Öffentlichkeit zu tragen», sagt Salome Ruf, Medienverantwortliche des Zytglogge Verlags, zur bevorstehenden Lesereise des Autorinnen-Trios. Und Verlagsleiter Thomas Gierl ergänzt: «Beeindruckende Frauen gab es zu allen Zeiten; ihre Lebensleistungen waren der Geschichtsschreibung oft nur eine Randbemerkung wert. Drei von ihnen werden nun von drei starken Frauen der Gegenwart exemplarisch und überaus lesenswert ins Rampenlicht gestellt.»

Sich vernetzen und Frauen untereinander stärken, vereint über das Leben von drei aussergewöhnlichen Frauenpersönlichkeiten erzählen und mit dem Publikum in angeregte Gespräche eintauchen: Bichsel, Streun und Arn freuen sich, erstmals und erst noch im Frauenjahr 2021 gemeinsam auf Lesetour unterwegs zu sein.

Für **Therese Bichsel** ist wichtig: «Ich mag starke Frauenfiguren. Es ist spannend, die Leben anderer Frauen aus anderen Zeiten mit unseren zu vergleichen. Mit den gemeinsamen Lesungen möchten wir dem Publikum etwas Besonderes bieten.»
«Ungezählte unerschrockene und wegweisende Frauen prägen seit jeher die Entwicklung rund um den Globus mit. Sie zu entdecken, ihre bedeutsamen Geschichten in die Welt hinauszutragen und sie mit anderen zu teilen, inspiriert und motiviert mich jeden Tag aufs Neue», ergänzt **Franziska Streun**.
Karoline Arn faszinieren Lesungen, denn «mit jeder Zuhörerin und jedem Zuhörer verändern sich die Frauenfiguren, werden bereichert mit Gefühlen und Gedanken. Dieser Austausch wird in der Dreier-Lesung noch intensiver.»

Details, Daten und Orte für die Lesetour werden auf den Websites der Autorinnen und dem Zytglogge Webshop laufend aktualisiert.

Kontakt:
Salome Ruf, Zytglogge Verlag: salome.ruf@zytglogge.ch, 061 278 98 26, 079 527 51 10
Franziska Streun: info@franziskastreun.ch, 079 415 05 45 (koordiniert den Kontakt mit allen drei Autorinnen)
Weitere Infos:
www.zytglogge.ch - www.theresebichsel.ch - www.franziskastreun.ch - www.karoline-arn.ch

Pressestimmen

Nachstehend je zwei Aussagen aus den Medienberichten über die drei Werke:

«Die Bernerin Therese Bichsel nähert sich in ihrem eindrücklichen Roman behutsam dem Leben der Begründerin des Berner Inselspitals an.»
Regula Tanner, ‹Schweizer Familie›

«Therese Bichsel hat diese ungewöhnliche Biographie zu einem lesenswerten Roman verarbeitet, der in farbigen, eindrücklich geschilderten Bildern Menschen im Stadtleben des 14. Jahrhunderts zeigt.»
Hans Abplanalp, ‹Berner Landbote›

«Die emotionale Lebenswelt von Betty Lambert verknüpft die Autorin mit historischen Begebenheiten […]. Rasch fühlt man sich in die Baronin hineinversetzt und empfindet mit der Hauptfigur und ihren Herausforderungen als (jüdische) Frau in der damaligen Zeit [...].»
Sylvie Vogt, ‹Thun Magazin›

«Eines der Verdienste der Romanbiografie besteht denn auch in der reich facettierten Charakterzeichnung dieser Frau [...]. Franziska Streun gelingt es, ein lebendiges Panorama der politischen Lage dies- und jenseits der Schweizer Grenze zu skizzieren und auch unbequeme Fakten zu erwähnen.»
Beatrice Eichmann-Leutenegger, ‹Der Bund›

«‹Entourage› ergänzt und vertieft als Folgeband die Biografie von Elisabeth de Meuron aufs Trefflichste: Die schrullige, unnahbare, dünkelhafte Aristokratin strahlt am Ende noch facettenreicher [...].»
Alexander Sury, ‹Der Bund›

«Arns private Einblicke in de Meurons ‹Entourage› machen diese lebendig und fassbar. […] Entstanden ist ein differenziertes Bild der Berner ‹Grand Dame› mit vielen neuen Facetten.»
Peter Schibli, seniorweb.ch